Aus Anlass des 600. Jahrestags der Schlacht bei Aussig im Juni 1426 wirft die Tagung einen neuen Blick auf das für Mitteldeutschland einschneidende, aber bisher kaum untersuchte Ereignis. Ein meißnisch-thüringisches Heer erlitt bei dem Versuch, den Bewohnern der Stadt Aussig zu Hilfe zu kommen, durch ein hussitisches Heer eine schwere Niederlage. Neben vielen einfachen Kriegsteilnehmern kamen auch zahlreiche führende Adlige aus mitteldeutschen Grafen-, Herren- und Niederadelsfamilien dabei ums Leben. Die Tagung verbindet regionale und überregionale Perspektiven. Neben Vorträgen zu den Umständen der Schlacht selbst und ihrer Vor- und Nachgeschichte wird das Geschehen in die größeren Zusammenhänge der damaligen politischen Situation im Reich und in Europa, in den Kontext des zeitgenössischen Kriegswesens, der Hussitenkriege sowie der sozialreligiösen Bewegung in Böhmen gerückt. Zudem wird die Politik der mitteldeutschen wettinischen Fürsten eingehend beleuchtet und die Nachwirkung der Schlacht in der regionalen Chronistik wie auch in der lokalen Überlieferung untersucht.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen und dem Thüringischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Freistaat Sachsen

Freistaat Thüringen

Veranstalter

Festung Königstein gGmbH
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde (ISGV)
Verein für Thüringische Geschichte e. V. (VThG)

Tagungsort 16./17. Juni 2026

Festung Königstein
Hornkasematten
01824 Königstein

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum **31. Mai 2026**

Nutzen Sie dafür bitte das Formular unter:
www.isgv.de/aussig

Auskunft/Informationen

Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde
Zellescher Weg 17
01069 Dresden
j.schneider@isgv.de // 0351 - 4361630

Anreise/Übernachtungsmöglichkeiten

Elbresidenz Bad Schandau
Markt 1–11
01814 Bad Schandau

reservierung@elbresidenz-bad-schandau.net; Tel. 035022 - 919700

(EZ: 160,– € inkl. Frühstück; ein begrenztes Kontingent steht bis 30.04. unter dem Stichwort „Aussig 1426“ zur Verfügung)

Parken im Parkhaus unterhalb der Festung (Fußweg ca. 15 Min.). Die Tagungseinladung gilt als Eintrittskarte.

Weitere Auskünfte zu Anreise, Verkehr und Übernachtungen sowie Informationen zur Festung Königstein und Umgebung:

https://www.landratsamt-pirna.de/tourismus.html

https://www.festung-koenigstein.de/de/willkommen.html

Telefon: 035021 - 64607

info@festung-koenigstein.de

Die Schlacht bei Aussig 1426, die Hussitische Bewegung und der mitteldeutsche Raum

Tagung anlässlich der 600. Wiederkehr der Schlacht bei Aussig im Juni 1426

16./17. Juni 2026
Festung Königstein

Programm

Dienstag, 16. Juni

13.00 Uhr Begrüßungen

André Thieme
Geschäftsführer der Festung Königstein gGmbH

Uwe Schirmer
Vorsitzender des VThG

Joachim Schneider
Leiter des Bereichs Geschichte des ISGV

Einführung

Moderation: Joachim Schneider (Dresden)

13.15 Uhr André Thieme (Königstein)
Meißen und Böhmen im späten Mittelalter. Eine Einführung

14.00 Uhr Matthias Herzer (Gera)
Die Schlacht bei Aussig und das Militärwesen der Hussitenzeit

14.45 Uhr *Kaffeepause*

Überregionale Interdependenzen und Akteure

Moderation: Joachim Schneider (Dresden)

15.15 Uhr Přemysl Bar (Brno)
König Sigismund, König Wladislaus Jagiello und die Hussiten

16.00 Uhr Petr Elbel (Brno)
Eine Parallele zu Sachsen? Österreich im Hussitenkrieg

17.00 Uhr **Führung auf der Festung Königstein**

im Anschluss

Gemütliches Beisammensein mit Abendimbiss auf der Festung

(Kostenpauschale: 15,-- €. Für die Teilnahme ist im Rahmen der allgemeinen Anmeldung eine besondere Buchung erforderlich.)

Mittwoch, 17. Juni

Überregionale Interdependenzen und Akteure

Moderation: André Thieme (Königstein)

09.00 Uhr Enno Bünz (Leipzig)
Friedrich der Streitbare – Reichsfürst und Landesherr in der Hussitenzeit

09.45 Uhr Uwe Schirmer (Jena)
Landgraf Friedrich der Jüngere und Markgraf Wilhelm II. in der Hussitenzeit

10.30 Uhr *Kaffeepause*

Die Schlacht bei Aussig

Moderation: André Thieme (Königstein)

11.00 Uhr Uwe Tresp (München)
Warum Aussig? Die Vorgeschichte der Schlacht

11.45 Uhr Pavel Soukup (Praha)
Die Expedition von 1426 und die päpstliche Kreuzzugspolitik

12.30 Uhr *Mittagspause*

Abbildung Titel- und Innenseite: Darstellung der Schlacht bei Aussig 1426, aus: Eberhard Windeck, Geschichte Kaiser Sigismunds, Handschrift mit Illustrationen der Werkstatt Diebolt Lauber (Hagenau 1445–1450), Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. 13975/2, fol. 247r.

13.15 Uhr Leonora Braun (Dresden)
„vns mit macht vff die ketczer zcu folgen". Katharina von Braunschweig-Lüneburg, Kurfürstin von Sachsen, und die Rolle spätmittelalterlicher Fürstinnen im Krieg

14.00 Uhr Markus Bitterlich (Königstein)
Die Hussiten und die Oberlausitz

14.45 Uhr *Kaffeepause*

Rezeption und Nachhall

Moderation: Uwe Schirmer (Jena)

15.00 Uhr Stephan Flemmig (Jena)
Kursachsen und die Hussiten nach Aussig bis zur Schlacht bei Sellnitz (1438)

15.45 Uhr Joachim Schneider (Dresden)
Die Schlacht bei Aussig in der Chronistik des 15. und 16. Jahrhunderts

16.30 Uhr Antonín Kadlec (Ústí nad Labem)
The Battle of Ústí nad Labem in the fight between the Virgin Mary and the Lutherans. Mariaschein and other places of pilgrimage

ca. 17.15 Uhr Tagungsabschluss

Verein für Thüringische Geschichte

ISGV Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Festung Königstein